

Bewerbung

Provinzgrüne für den Ländtag

Hey Du!

Es freut mich richtig, dass Du hier gelandet bist.

Wir haben 70 total spannende und hoch engagierte

Menschen, die alle für grüne Werte & The Länd brennen.

Das eint uns alle - es ist mir eine Ehre, eine von ihnen sein zu dürfen.

Ich bin:

- Hanna Deborah Stauß
- 27 Jahre alt
- habe *nicht* studiert, sondern bin freiberufliche Improvisationsschauspielerin und Kulturmanagerin
- und stolze Provinzgrüne

Urthema:

Klima & Artenschutz auf die 1!

Keine Frage, unsere grüne DNA bestimmt meinen täglichen Wertekompass.

Ich wuchs in einer alten Mühle auf. Der Familienbetrieb meines Vaters ist ein Landhandel.

Ich kenne die Sorgen und Ängste der Landwirte, weiß, was es heißt, wenn Braugerste verfüttert werden muss und wie Trockenheit in Wäldern und auf Äckern aussieht.

Gerade in Hinblick auf die **Klimakrise** sind wir Grünen nicht die Feinde der Landwirte, sondern ihre Verbündeten!

Dafür mache ich mich seit Jahren vor Ort stark. Bin sturmerprobt und lasse mich von manchem "Hagelschaden" nicht irritieren.

Der ländliche Raum ist Zukunftsraum:

Bei uns findet die **Energiewende** statt. Biogas, Freiflächenphotovoltaik, Windparks.

Zwei Kilometer neben meinem Elternhaus entfernt steht ein Windrad. Weitere acht werden gerade gebaut.

Es braucht starke Grüne vor Ort, die den Dialog suchen, Kommunen einbinden, Ressentiments abbauen und helfen, Rotorblätter aufzubauen.

Wie wohl jede Kandidatin und jeder Kandidat bin ich sehr stolz auf meinen Wahlkreis.

Die **Schönheit** der Natur ist meiner Meinung nach der wahre Schatz des Drei-Länder-Kreises Sigmaringen.

Das obere Donautal, das Pfrunger Ried oder der Campus Galli.

Orte, für deren Schutz und Bewahrung ich mich einsetze.



Kreisverband:
Sigmaringen
Wahlkreis:
70
Wohnort:
Sigmaringen
Gender:
weiblich

Familienbetriebe und global Player wie Trumpf, Knoll und Geberit prägen unsere Industriegebiete.

Gleichzeitig haben wir einen Innovationscampus und dutzende Start-ups.

Als Unternehmertochter suche ich den Austausch und weiß, dass bei uns Grünen die **Wirtschaftskompetenz** liegt!

Mit 14 Jahren war der Mofa-Führerschein die Definition von Freiheit.

Mobil und unabhängig sein zu können war das Wichtigste.

Eine **Verkehrswende**, die alle Räume mitdenkt, ist unser Anspruch.

Auf der Alb braucht es das Auto, hier braucht es Regiobusse, hier braucht es so engagierte Projekte wie den Förderverein Ablachtalbahn und hier braucht es Verkehrsplaner, die wissen, dass der Drahtesel nicht nur als Freizeitverkehrsmittel dient.

Kunscht mit Floisch & Bluat:

Stammtische und Sportplätze. Vereinsmeieri ist mein täglich Brot und bedeutet für mich Heimat.

Wahrhaftige Begegnungen sind die sozialen Schnellladesäulen.

Diese Orte zu erhalten und auszubauen, ist der wirksamste Hebel gegen Politikverdrossenheit und für **Demokratiestärkung**.

Sei es über Quartiersentwicklung, Bürgerbeteiligungsverfahren oder durch die Wertschätzung und Stärkung des Ehrenamts.

Als Vorsitzende des einzigen soziokulturellen Zentrums im Landkreis, dem Alten Schlachthof, kenne ich die wachsenden

Herausforderungen und weiß, dass es nur zusammen geht. Unter unserem Dach passen Blaskapellen und nicaraguanische Siebdruckkünstlerinnen. Neue Ansätze auszuprobieren ist für mich als Improvisationsschauspielerinnen oft ein Schlüssel, um Festgefahrenes zu lösen. Das gilt für die Bühne aber auch für den Sitzungssaal.

Politik des Gehörtwerdens:

Als Stadträtin und ehrenamtliche Bürgermeisterstellvertreterin bekomme ich mit, was die Leut bewegt.

Ängste sind nicht rational - aber real.

Und ein Gespräch setzt voraus, davon auszugehen, dass der andere Recht haben könnte.

Ich will zuhören, ich will lernen und wunderfützig sein - und ich will Brücken bauen.

Politik funktioniert nur mit Mehrheiten.

Mein Kreisverband, meine Ersatz-Mit-Kandidatin Xenia Rebsam und ich sind ready für einen entschlossenen und schaffigen Wahlkampf. Wir stehen vollkommen hinter Cem, und wenn es sein muss, auch vor ihm!

Danke Dir für Deine Zeit!

Gern kannst Du hier unseren Weg digital verfolgen @hanna_stauss oder wir lernen uns analog mit Händedruck und Blickkontakt bei der Landeswahlversammlung kennen! :)

Grasgrüne Grüße

Hanna

Biografie

- 1997 - geschlüpft
- 2000 - Kindergarten Sonnenschein Inneringen
- 2003 - Grundschule Inneringen
- 2007 - Realschule Gammertingen
- 2013 - Sozialwissenschaftliches Gymnasium Sigmaringen
- 2016 - Abitur
- 2017 - Minijobben und Interrailing (zur Überbrückung der Sinnkrise)
- 2018 - Streetworkerin bei der BZgA ("Alkohol? Kenn Dein Limit.")
- 2019 - Parteieintritt - aktiv bei der regionalen FFF & GJ, Kreistagskandidatur
- 2020 - Berufsbegleitende Schauspielausbildung in Karlsruhe - Schwerpunkt Improvisation
- 2021 - Beisitzerin im Kreisvorstand (bis Sommer 2024), aktiv im Landes- und Bundestagswahlkampf
- 2022 - Wahl zur Vorsitzenden des soziokulturellen Zentrums "Ateliers im Alten Schlachthof e.V."
- 2024 - Wahl in den Stadtrat + Ernennung zur ehrenamtlichen Bürgermeisterstellvertreterin
- 2025 - Nominierung zur Landtagskandidatin